

Ergebnisniederschrift

40. Tagung

Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst des Deutschen Feuerwehrverbandes

25. und 26. September 2020 in Erfurt

(Berufsfeuerwehr Erfurt, Wilhelm-Wolff-Str. 2 in 99099 Erfurt)

Beginn	25. September 2020, 16:00 Uhr
Ende	26. September 2020, 12:00 Uhr
Versammlungsleiter	Klaus Friedrich
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste
Niederschrift	Carsten-Michael Pix, Deutscher Feuerwehrverband
Anlagen	./.

Nürnberg, 22. Dezember 2020

Berlin, 22. Dezember 2020

gez. Klaus Friedrich

gez. Carsten-Michael Pix

Bundesfeuerwehrarzt

Referent

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Allgemeiner Teil: Angelegenheiten des Fachbereichs
 - 2.1 Überprüfung der Kontaktdaten
 - 2.2 Personalangelegenheiten
 - 2.2.1 Ausscheiden des Hamburger Vertreters, Dr. Stefan Kappus
 - 2.3 Termin und Ort der nächsten Tagung
 - 2.3.1 Frühjahrstagung 2021
 - 2.3.2 Herbsttagung 2021
 - 2.4 Bericht aus dem Deutschen Feuerwehrverband
 - 2.5 Kurzbericht des Bundesfeuerwehrarztes und seines Stellvertreters über ihre Tätigkeiten
 - 2.6 Berichte aus den Fremdgremlen – Aktuelle Informationen
 - 2.6.1 CTIT, Unterkommission „Ärztelommission“
 - 2.6.2 AGBF-Bund AK Rettungsdienst
 - 2.6.3 Expertenbeirat „Helfer vor Ort“ der ADAC Stiftung
3. Spezieller Teil
 - 3.1 Sars-CoV-2-Pandemie
 - 3.1.1 Allgemeiner Austausch und eine erste Bilanz
 - 3.1.2 Weitere Entwicklungen mit verbandlichem Bezug
 - 3.1.3 Gesetzliche (Neu-) Regelungen mit Bezug zu Feuerwehr und Rettungsdienst
 - 3.2 Gesundheitsfür- und vorsorge, Arbeitsmedizin
 - 3.2.1 Krebsrisiko bei Feuerwehrereinsatzkräften: Aktueller Sachstand
 - 3.2.2 Impfungen bei EU-Einsatz – Erarbeiten einer Stellungnahme
 - 3.3 Fortentwicklung des G 26 – Aktueller Sachstand

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

- 3.4 Sachstand der Fachempfehlung „Empfehlungen zur Optimierung der ergonomischen Arbeitsbedingungen in den Einsatzmitteln des bodengebundenen Rettungsdienstes“
- 3.5 Entwurf der S2k-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Kohlenmonoxidvergiftung“
- 3.6 Reform der Notfallversorgung
- 3.7 Entwicklungen und Aktuelles aus dem Berufsbild Notfallsanitäter
- 3.8 Stellungnahme Supraglottischer Atemweg – Erarbeiten einer Empfehlung
4. Bericht aus dem Fachausschusses Sozialwesen der deutschen Feuerwehren
5. Aktuelles, Verschiedenes, Kurzberichte & Termine
 - 5.1 Veranstaltungen 2021
 - 5.2 Expertenrunde „Überarbeitung der Inhaltsliste der Sanitätsmaterialbevorzugung des Bundes“
 - 5.3 Frage zur O₂-Gabe durch Feuerwehrsanitäter
6. Verabschiedung

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits. und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Tagung wird durch den Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich eröffnet.

Er stellt zur offenen Diskussion, ob der Fachbereich künftig weitere Teilnehmende dauerhaft einladen sollte. Möglich wäre beispielsweise die THW-Ärztin, einen Vertreter der Bundesvereinigung Ärztliche Leiter Rettungsdienst, einen ärztlichen Vertreter der Bundespolizei, einen Sprecher des öffentlichen Gesundheitsdienstes oder weiterer Hilfsorganisationen, einen Vertreter der Arbeitsmedizin oder der DGUV etc.

B	Der Fachbereich vertagt die Entscheidung und will bei der nächsten Sitzung hierüber weiter beraten. Für eine erste Sondierung des weiteren Austauschs soll ein ärztlicher Vertreter des THW sowie ein Vertreter der DGUV zur nächsten Sitzung eingeladen werden. Generell wird betont, dass man für externe Impulse jederzeit offen ist.
---	--

TOP 2 Angelegenheiten des Fachbereichs

TOP 2.1 Überprüfung der Kontaktdaten

Carsten-Michael Pix bittet die Teilnehmer ihm Änderungen bei ihren Kontaktdaten mitzuteilen.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.2 Personalangelegenheiten

TOP 2.1 Ausscheiden des Hamburger Vertreters, Dr. Stefan Kappus

Der langjährige Vertreter aus Hamburg, Dr. Stefan Kappus, scheidet aus der Arbeit des Fachbereichs aus. Sein Nachfolger wird der amtierende Ärztliche Leiter Rettungsdienst der Hansestadt, Godo Savinsky.

TOP 2.3 Termin und Ort der nächsten Tagung

TOP 2.3.1 Frühjahrstagung 2020

B Die 41. Tagung des Fachbereichs Gesundheitswesen und Rettungsdienst findet am 15. März 2021 in Fulda statt.

TOP 2.3.2 Herbsttagung 2020

B Die 42. Tagung des Fachbereichs Gesundheitswesen und Rettungsdienst findet am 24. und 25. September 2020 in Baden-Württemberg statt. Organisatorischer Ansprechpartner ist Dr. Andreas Häcker.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.4 Bericht aus dem Deutschen Feuerwehrverband

DFV-Vizepräsident Lars Oschmann berichtete über aktuelle Themen des Deutschen Feuerwehrverbandes. Verbandspolitisch informiert er unter anderem über die anstehenden Termine, so wird Ende Oktober 2020 ein neuer Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes in Fulda gewählt.

(Nachtrag: In Folge der bundesweit stark steigenden COVID-19-Fallzahlen ist die Präsenzveranstaltung abgesagt worden. Zu einem Ersatztermin wird satzungs- und fristgerecht eingeladen.)

Fachlich waren die letzten Monate von der Corona-Pandemie und dem damit einhergehenden Ausfall vieler Veranstaltungen geprägt. In diesem Zusammenhang steht unter anderem auch die Neuausrichtung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Die Position des DFV dazu ist hier nachzulesen:

<https://www.feuerwehrverband.de/fachliches/publikationen/positionen/>

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.5 Kurzbericht des Bundesfeuerwehrarztes und seines Stellvertreters über ihre Tätigkeiten

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich berichtet in Stichpunkten über seine Aktivitäten in den letzten Monaten:

- Dominierendes Thema war und ist seit Jahresbeginn die Sars-CoV-2-Pandemie. Friedrich veröffentlichte zahlreiche Dokumente als Arbeitshilfe für die Feuerwehren. Er betont, dass seine Äußerungen grundsätzlich als nicht-verbindliche Empfehlungen zu bewerten sind.
- Als künftige Aufgaben während der laufenden Pandemie könnte sich beispielsweise eine wissenschaftliche Auswertung der Geschehnisse herausstellen. Möglich wäre die Befragung der Feuerwehren oder nur einzelner Feuerwehrangehöriger zu ihren Erlebnissen und Eindrücken.
- Ferner war er zu Gast bei den 7. Bad Boller Reanimations- und Notfallgesprächen im Februar 2020. Friedrich stellt fest, dass sich die Veranstaltung von den ursprünglichen Gesprächen über die Wiederbelebung entfernt habe.
- Die Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe ist aus Sicht des Bundesfeuerwehrarztes weiterhin unbefriedigend.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.6 Berichte aus den Fremdgremien – Aktuelle Informationen

TOP 2.6.1 CTIF, Unterkommission „Ärztelommission“

Der Berichterstatter, Martin zur Nieden, berichtet über aktuelle Entwicklungen aus der CTIF-Ärztelommission. Aktuelle Neuigkeiten aus dem Jahr 2020 gibt es nicht. Die Angaben aus dem letzten Protokoll des Fachbereichs Gesundheitswesen und Rettungsdienst stellen damit noch den aktuellen Stand dar.

Neuer Chairman (Vorsitzender) der Kommission ist der Däne Tommy Bækgaard Kjær. In den letzten Monaten angekündigte Videokonferenzen haben bislang noch nicht stattgefunden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.6.2 AGBF AK Rettungsdienst

Der Berichterstatter, Dr. Jörg Schmidt, nimmt nicht an der Tagung teil.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits. und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 2.6.3 Expertenbeirat „Helfer vor Ort“ der ADAC Stiftung

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich berichtet über die Studie der ADAC-Stiftung, die First Responder/Helfer vor Ort-Gruppen untersucht hat. Friedrich sitzt für den Deutschen Feuerwehrverband im Expertenbeirat der Studie. Er bemängelt an der Untersuchung, dass das so genannte Outcome nicht untersucht wurde.

Ziel der Stiftung ist unter anderem die Stärkung und Weiterentwicklung von First Responder Gruppen.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3 Spezieller Teil

TOP 3.1 Sars-CoV-2-Pandemie

TOP 3.1.1 Allgemeiner Austausch und eine erste Bilanz

TOP 3.1.2 Weitere Entwicklungen mit verbandlichem Bezug

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich erläutert die bisherige Entwicklung der Corona-Pandemie. Besonders interessant ist für die Feuerwehr die etwaige Auswirkung auf die Feuerwehrdiensttauglichkeit und insbesondere die Atemschutztauglichkeit. Fraglich ist hier, ab welchem Krankheitsverlauf eine erneute Eignungsuntersuchung nach G 26 erfolgen soll.

B	Der Fachbereichs Gesundheitswesen und Rettungsdienst diskutiert diese Frage, kann aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt die Feststellungen der Information vom 19. April 2020 nur weiter stützen. Die Information ist unter http://www.feuerwehrverband-blog.de/ , dort „Feuerwehrarzt allgemein zu COVID-19 VI (Stand 200420) Nachuntersuchung G 26.3“ nachzulesen.
---	--

Weiterhin zieht Klaus Friedrich verschiedene Schlussfolgerungen, die aus den ersten Monaten gezogen werden können. So lässt sich bei der Frage nach den richtigen Schutzmasken feststellen, dass im direkten Patientenkontakt nur eine FFP2-Maske ausreichend vor einer Erkrankung schützt.

Ferner unterstreicht er noch einmal wie wichtig eine Gripeschutzimpfung ist. Hierzu wird in Kürze eine Information von ihm erfolgen, die ebenfalls unter dem oben angegebenen Link zu finden ist.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3 Spezieller Teil

TOP 3.1 Sars-CoV-2-Pandemie

TOP 3.1.1 Allgemeiner Austausch und eine erste Bilanz - Fortsetzung

TOP 3.1.2 Weitere Entwicklungen mit verbandlichem Bezug - Fortsetzung

Die Teilnehmer berichten, dass offensichtlich die Verbreitung der Informationen des Bundesfeuerwehrarztes in den Bundesländern unterschiedlich abläuft. Sie werden regelmäßig (gegenwärtig einmal wöchentlich) durch die Bundesgeschäftsstelle versendet. Teilweise lässt sich jedoch anschließend ein Zeitverzug erkennen.

Einsatz Hilfeleistungskontingent

Klaus Friedrich hat einen Entwurf verfasst, der sich mit dem Einsatz von Hilfeleistungskontingenten unter Pandemie-Bedingungen beschäftigt. Das Dokument ist gegenwärtig zur Abstimmung bei der DGUV. Friedrich sichert eine frühestmögliche Beteiligung des Fachbereichs zu.

Erfahrungsevaluierung der Corona-Pandemie mit Fokus auf Feuerwehr

Klaus Friedrich stellt einem von ihm erstellten Fragenbogen vor, der Abarbeitung und Auswirkungen der Corona-Pandemie in den Feuerwehren beleuchten soll. Das Dokument wird verbandspolitisch bewertet und soll anschließend an einen noch zu definierenden Verteiler versendet werden.

TOP 3.1.3 Gesetzliche (Neu-) Regelungen mit Bezug zu Feuerwehr und Rettungsdienst

Der Berichterstatter, Jörg Müssig, nimmt nicht an der Tagung teil.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.2 Gesundheitsfür- und vorsorge, Arbeitsmedizin

TOP 3.2.1 Krebsrisiko bei Feuerwehreinsatzkräften: Aktueller Sachstand

Infolge der Corona-Pandemie ist auch bei Entwicklungen, die die Studie und Veröffentlichungen zum Thema „Krebsrisiko bei Feuerwehreinsatzkräften“ betreffen, mit Verzögerungen zu rechnen. Thomas Wittschurky erläutert jedoch, dass geplant ist die Studie zum Jahresende 2020 zu beenden und wissenschaftlich zu evaluieren.

Dieter Oberndörfer berichtet, dass die Heißbrandausbilder des Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC) der Branddirektion Frankfurt a. M. seit Jahren wissenschaftlich begleitet werden. Er bittet an diese Daten für die DGUV-Studie zur Verfügung zu stellen.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.2 Gesundheitsfür- und vorsorge, Arbeitsmedizin

TOP 3.2.1 Krebsrisiko bei Feuerwehreinsatzkräften: Aktueller Sachstand

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich stellt seinen Entwurf einer Empfehlung für die Impfung von Angehörigen der Feuerwehr vor. Die Teilnehmer diskutieren den Entwurf.

B	Der Entwurf der Empfehlung soll den Teilnehmern im Anschluss an die Tagung auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt werden. Anschließend soll ihnen mit einer Frist von zwei Wochen die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.
---	--

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.3 Fortentwicklung des G 26.3 – Aktueller Sachstand

Klaus Friedrich berichtet, dass die Neuauflage der Publikation „DGUV Grundsätze für Arbeitsmedizinische Untersuchungen“, die bereits für 2018 angekündigt war, auch in diesem Jahr nicht erscheinen wird. Der konkrete Veröffentlichungstermin bleibt weiter abzuwarten. Abgeschlossen ist die Anlage 2 „Ergometrie“.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.4 Sachstand der Fachempfehlung „Empfehlungen zur Optimierung der ergonomischen Arbeitsbedingungen in den Einsatzmitteln des bodengebundenen Rettungsdienstes“

Klaus Friedrich berichtet, dass die beiden Autoren Dr. Marika Plöthner und Dr. Ralph Schröder, beide Leipzig, ein Dokument mit dem Titel „Empfehlungen zur Optimierung der ergonomischen Arbeitsbedingungen in den Einsatzmitteln des bodengebundenen Rettungsdienstes“ erstellt haben. Der Bundesfeuerwehrrat habe hierzu verschiedene Anmerkungen gemacht, aktuell liegt es zur weiteren Abstimmung bei der AGBF-Bund.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.5 Entwurf der S2k-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Kohlenmonoxidvergiftung“

Klaus Friedrich berichtet, dass Prof. Dr. med. Björn Jüttner von der Medizinischen Hochschule Hannover Anfang 2020 die AGBF-Bund sowie den DFV um Stellungnahme zum Entwurf der S2k-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Kohlenmonoxid-Vergiftung“ gebeten hat. Beide äußerten in ihrer Stellungnahme große fachliche Bedenken, eine Reaktion hierzu steht noch aus.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.6 Reform der Notfallversorgung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine neuen Informationen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.7 Entwicklungen und Aktuelles aus dem Berufsbild Notfallsanitäter

Der Berichterstatter, Dr. Jörg Schmidt, nimmt nicht an der Tagung teil.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 3.8 Stellungnahme Supraglottischer Atemweg – Erarbeiten einer Empfehlung

Klaus Friedrich hat den Entwurf einer Empfehlung verfasst, die sich mit der Sauerstoffgabe sowie die Etablierung eines supraglottischen Atemwegs durch Angehörige der Feuerwehr befasst.

Die Teilnehmer diskutieren, ob, und wenn ja mit welcher Aussage, sich der Fachbereich zu diesen Fragen äußern soll.

Sauerstoffgabe

Die generelle Ausgangshaltung des Fachbereichs zur Sauerstoffgabe durch Feuerwehrangehörige ist restriktiv. Die Erlaubnis steht unter dem – schriftlichen – Vorbehalt des jeweilig zuständigen Feuerwehrarztes.

Das oft aufgeführte grundsätzliche Problem, dass Personen mit medizinischer Qualifikation beispielsweise im beruflichen Alltag Maßnahmen durchführen, die sie im Feuerwehreinsatz nicht umsetzen dürfen, ist bekannt. Hier wird jedoch auf die nachvollziehbare Befehlsstruktur in grader Linie abgestellt, die vorrangig ist.

Supraglottischer Atemweg

Zu diesem Thema wird die weitere Diskussion nach Vorlage des schriftlichen Entwurfs abgewartet.

B	Die beiden Entwürfe der Empfehlungen sollen den Teilnehmern im Anschluss an die Tagung auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt werden. Anschließend soll ihnen mit einer Frist von zwei Wochen die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.
---	--

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 4 Bericht aus dem DFV-Fachausschusses Sozialwesen

Thomas Wittschurky berichtet von Fragen und aktuellen Punkten aus dem Fachausschuss Sozialwesen sowie den Feuerwehr Unfallkassen:

- Die DGUV hat zusammen mit der Unfallkasse Hessen eine App herausgebracht, mit der sich der richtige Zeitpunkt zum Lüften ermitteln lässt. An diesen Zeitpunkt kann sich der Nutzer erinnern lassen. Die erfolgreiche App heißt *CO2-Timer* und ist für Android und iOS verfügbar.
- EuGH-Urteil zu Feuerwehrangehörigen: Nach der Klage eines belgischen Feuerwehrmannes wurde festgestellt, dass die EU-Arbeitszeitrichtlinie auch für ehrenamtliche gilt. Für alle Parteien gilt es nun eine pragmatische Lösung für eine Ausnahme zu finden, die ehrenamtliches Engagement nicht verhindert.
- Harmonisierung der Mehrleistungsbestimmungen: Bislang sind Leistungen der (Feuerwehr-) Unfallkassen bei nicht-ehelichen Lebensgemeinschaften nicht einheitlich geregelt. Fachausschussleiter Wittschurky betont hierzu, dass er sowie der Deutsche Feuerwehrverband sehr an einer Regelung fortlaufend das Thema aktiv vorantreiben.
- Feuerwehrrente: Ein interessantes Modell zur Steigerung der Attraktivität des ehrenamtlichen Engagements in der Feuerwehr wäre die freiwillige Zahlung des Trägers der Feuerwehr in die Deutsche Rentenversicherung.
- Gewalt im Einsatzdienst: Mit Unterstützung des Fachausschusses Sozialwesen wurde in Niedersachsen eine Umfrage nach Gewalterfahrungen im Feuerwehrdienst durchgeführt. Das Projekt läuft gegenwärtig noch, Thomas Wittschurky stellt gerne dem Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst die Ergebnisse vor, sobald sie vorliegen.

Ergebnisniederschrift 40. Tagung des FB Gesundheits- und RettD am 25./26. Sept. 2020

TOP 5 Aktuelles, Verschiedenes, Kurzberichte & Termine

TOP 5.1 Veranstaltungen 2021

Carsten-Michael Pix berichtet von Veranstaltungen, die im Jahr 2021 geplant sind. Aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2020 wurde viele Veranstaltungen, darunter auch die Weltleitmesse Interschutz sowie der zeitgleich stattfindende Deutsche Feuerwehrtag, in das nächste Jahr geschoben. Ob die Veranstaltungen mit besonderen Auflagen oder einer geänderten Grundausrichtung stattfinden lässt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Carsten-Michael Pix sichert zu, dass der Fachbereich frühzeitig informiert wird. Beispielsweise beim Bühnenprogramm auf dem Messestand der Interschutz wird voraussichtlich auch Unterstützung des Fachbereichs in Form von interessanten Kurzvorträgen gesucht.

TOP 5.2 Expertenrunde „Überarbeitung der Inhaltsliste der Sanitätsmaterialbevorratung des Bundes“

Der Berichtersteller aus der Expertenrunde, Dr. Hans-Richard Paschen, nimmt nicht an der Tagung teil.

TOP 5.3 Frage zur O₂-Gabe durch Feuerwehrsaniäter

Die Frage zur Sauerstoffgabe durch Feuerwehrsaniäter von German Eckert wurde bereits unter Tagesordnungspunkt 3.8 erörtert.

TOP 6 Verabschiedung

Klaus Friedrich verabschiedet sich bei den Teilnehmern.